

Geschäftsbericht 2025

März 2026

Genossenschaft Elektra Äusseres Wasseramt EAW
Postfach 123
4554 Etziken

Die Stromversorgerin der Gemeinden



Etziken



**Aeschi
(Ortsteil)**



Horriwil



Hüniken

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	3
2	Genossenschaft Elektra Äusseres Wasseramt EAW	4
2.1	Verwaltung	4
2.2	Zählerableser/-in	4
2.3	Externe Dienstleister	4
2.4	Revisionsstelle	4
3	Strombeschaffung	5
4	Stromabsatz.....	5
5	Bautätigkeit und Projekte.....	6
5.1	Projekte 2025	6
5.2	Geplante Projekte 2026.....	6
6	Verteilnetz	7
6.1	Meldewesen	7
6.2	Datennetz / Netzsteuerung / Zählerwesen	7
6.3	Netzstatistik.....	7
6.4	Störungen	7
7	Finanzabschluss	8
7.1	Erfolgsrechnung 01.01.2025–31.12.2025.....	8
7.2	Bilanz per 31.12.2025	9
7.3	Anhang zur Jahresrechnung	10
7.4	Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes.....	11
7.5	Bericht der Revisionsstelle	12

1 Vorwort

Geschätzte Kundinnen und Kunden, werte Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Das Jahr 2025 reiht sich ein in die Reihe von schwierigen, herausfordernden und arbeitsintensiven Jahren. Wir befinden uns in einem komplexen Umfeld, das von moderatem Wirtschaftswachstum, Unsicherheit und insbesondere im Energiesektor von regulatorischen Entscheidungen und Bürokratieausbau geprägt ist.

Die Arbeitsbelastung der Verwaltung war erneut wesentlich über dem dafür vorgesehenen zeitlichen Rahmen. Zur Entlastung werden wir künftig fallweise externe Spezialisten zur befristeten Unterstützung beiziehen. Cyberangriffe gehören in der Schweiz zu den Topbedrohungen, auch wir als EAW können davon betroffen sein. Das ist ein Mitgrund, weshalb wir ein neues "Ressort IKT" eingeführt haben und auf der Suche nach einer entsprechenden Fachkraft sind. Das "Ressort Marketing" wird im Gegenzug aufgehoben.

Nach dem «Negativrekord» von 2024 schliesst die Jahresrechnung 2025 mit einem Gewinn von 560 Tsd. Fr. Somit können erste finanzielle Mittel für den flächendeckenden Rollout der Smart Meter mit Zählerfernauslesung bereitgestellt und der letztjährige Verlust von 277 Tsd. Fr. gedeckt werden. Insgesamt werden 250 Tsd. Fr. als Jahresrabatt rückvergütet. Der Stromabsatz sank auf 10,3 GWh, die Netznutzung blieb praktisch stabil bei 12,4 GWh. Der unerwartet hohe Gewinn geht darauf zurück, dass der Verlust aus dem Abverkauf von Terminenergie kleiner war als erwartet, ein höherer Risikoausgleich für Spot- und Ausgleichsenergie eingerechnet war und der Absatzrückgang beim Strom und beim Netz kleiner ausfiel als budgetiert.

Unser Versorgungsnetz ist dank bedarfsgerechten Instandhaltungs- und Erneuerungsarbeiten in einem guten Zustand. Es traten keine nennenswerten Störungen auf, ausser jener, die sich am 4. und 5. Juni in der TS Sumpfstrasse in Etziken ereignete. Die Bautätigkeit hielt sich in einem überschaubaren Rahmen. In Etziken wurde durch die BKW die Trafostation TS Luzernstrasse 58 ersetzt und von unserer Seite waren Netzanpassungen nötig. Weiter wurde das Verbindungssträssli der Oberdorfstrasse zur Mettlenstrasse saniert und wir nutzten die Gelegenheit, um zwei Kabelschächte begehbar zu machen. Zudem konnte in Horriwil mit den Vorbereitungsarbeiten zum Smart-Meter-Rollout begonnen werden.

Insgesamt können wir stolz sein, eine robuste und eigenständige Energieversorgung zu haben, und nicht in den Händen eines unkontrollierbaren "Grossversorgers" zu sein. Dazu sollten wir Sorge tragen! Unser Ziel bleibt, wirtschaftlich unabhängig und nachhaltig zu agieren und den Herausforderungen der Zukunft gewachsen zu sein. Wir versichern Ihnen, dass wir den Genossenschaftsgedanken hochhalten und in erster Linie dafür besorgt sind, Ihnen eine sichere, nachhaltige und günstige Energieversorgung zu garantieren. Wir sind bestrebt, alle Neuerungen und Forderungen gesetzeskonform umzusetzen.

Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter, danken wir für die Treue zur EAW und für das grosse Verständnis, dass Sie uns in diesem anspruchsvollen Umfeld entgegenbringen. Mit Ihrer Unterstützung stärken Sie uns.

Etziken, 11. März 2026



Urs Stuber
Präsident



Petra Furrer Spirig
Vizepräsidentin, Ressortleiterin Finanzen

2 Genossenschaft Elektra Äusseres Wasseramt EAW

Die Genossenschaft Elektra Äusseres Wasseramt EAW wurde am 13. September 1908 mit Sitz in Etziken gegründet.



Die Genossenschaft bezweckt die Beschaffung, Übertragung und Verteilung von elektrischer Energie, die Erstellung der dazu notwendigen Anlagen auf Netzebene 7 sowie die Erbringung von weiteren damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen an die Mitglieder und Endverbraucher im Versorgungsgebiet der Genossenschaft zu möglichst wirtschaftlichen Bedingungen. Das Versorgungsgebiet umfasst die Gemeinden Aeschi (Ortsteil), Etziken, Hüniken und Horriwil.

2.1 Verwaltung

Name	Wohnort	Funktion/Ressort	Tätig seit
Urs Stuber	Aeschi	Präsidium	2018
Petra Furrer Spirig	Horriwil	Vizepräsidium	2022
		Finanzen	2016
Regula Frey	Hüniken	Sekretariat	2018
Roger Schürch	Etziken	Technik	2024
<i>Beauftragt durch die Verwaltung</i>			
Thomas Geiser	Subingen	Technik	2013 (ab 2022 beauftragt)
Sandra Kneubühler	Deitingen	Marketing	2021 (ab 2024 beauftragt)

2.2 Zählerableser/-in

Name	Zuständig für	Tätig seit
Walter Sommer	Aeschi (Ortsteil)	2022
Jasmin Schibler	Etziken und Hüniken	2021
Daniel Eggli	Horriwil	1989

2.3 Externe Dienstleister

Profitass AG	Aeschi	Finanzstelle
Phillot Elektro GmbH	Aeschi	Elektroinstallateur
Gobet ETB AG	Subingen	Netzplanung

2.4 Revisionsstelle

BDO AG	Solothurn
--------	-----------

3 Strombeschaffung

Seit 2024 erfolgt die Strombeschaffung im Strompool der Youtility AG, Bern. Diese handhabt den gesamten Einkaufsprozess. Die Terminenergie wird strukturiert, also über mehrere Tranchen, mit Bändern fürs ganze Jahr und weiteren für die beiden Winterquartale eingekauft. Zusätzlich wird die benötigte Spot- und Ausgleichsenergie tagesaktuell abgerechnet.

2025 stammten 23,8 % der verkauften Strommenge aus der Direktabnahme von Photovoltaikanlagen in unserem Versorgungsgebiet (mit HKN Solar). Dies entspricht 2,46 GWh und einer Zunahme von 32 % gegenüber 2024.

Die Restmenge, welche nicht durch den geförderten Strom des Bundes abgedeckt ist, wird mit Herkunftsnachweisen (HKN) aus Schweizer Wasserkraftwerken bezogen.

Einspeisung von Strom aus Photovoltaikanlagen, 2021–2025

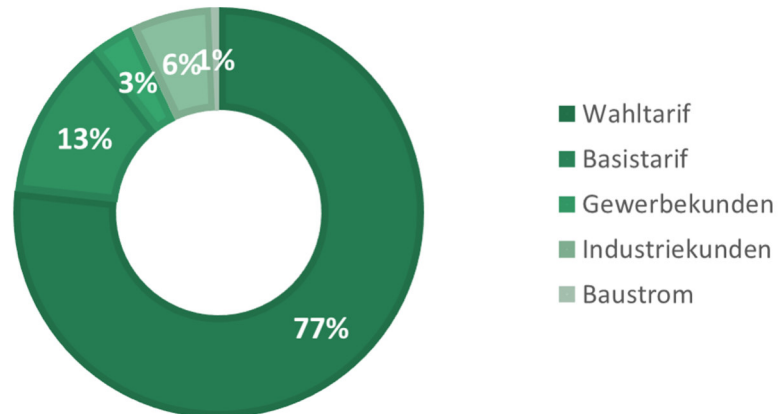
	2021 [kWh]	2022 [kWh]	2023 [kWh]	2024 [kWh]	2025 [kWh]
Direktkauf durch EAW inkl. HKN	630'693	906'881	1'306'738	1'863'350	2'458'106
<i>KEV-Anlagen</i>	348'090	393'959	345'600	304'338	322'102
<i>Andere (ohne HKN Solarstrom)</i>	11'060	15'272	41'563	23'554	6'252
Total	989'843	1'316'112	1'693'901	2'191'242	2'786'460
<i>HKN: Herkunftsnachweis</i>					+ 27.2 % Vorjahr
Total installierte Anlagen (Anzahl)	96	116	169	225	245
Total installierte Leistung (kW)	1'292	1'625	2'820	3'825	4'767

4 Stromabsatz

Entwicklung des Stromabsatzes, 2021–2025

	2021 [kWh]	2022 [kWh]	2023 [kWh]	2024 [kWh]	2025 [kWh]
Wahltarif (Doppeltarif)	9'589'222	8'773'864	7'944'100	8'071'336	7'910'903
Basistarif (Einfachtarif)	1'351'114	1'283'547	1'239'381	1'288'227	1'319'355
Gewerbekunden	401'476	595'772	348'892	342'596	356'657
Industriekunden	2'951'118	3'028'969	3'018'099	2'301'266	663'668
Baustrom, Verstärker	157'688	197'727	106'985	86'726	61'637
Total	14'450'618	13'879'879	12'657'457	12'090'151	10'312'220
					- 14.7 % Vorjahr

Stromabsatz 2025 nach Tarifgruppen



5 Bautätigkeit und Projekte

5.1 Projekte 2025

Projekte	Arbeiten
Aeschi, Netzverstärkung VK Burchacker 1 und VK Bolkenstrasse 2	Parallelkabel noch nicht nötig, Spannung beim Trafo TS Kirche um 5 V reduziert
Etziken, Ersatz TS Aeschistrasse neuer Name: TS Luzernstrasse 58	Ersatz Trafostation durch BKW, Netzanpassungen durch EAW
Etziken, Erschliessung Dägenmoos	Erschliessung GB 383
Etziken, Verbindungssträssli von der Oberdorfstrasse zur Mettlenstrasse	Infolge Strassensanierung wurden zwei Kabelschächte begehbar gemacht
Vorbereitung Smart-Meter-Rollout	Ausbau UV Horriwil für Smart-Meter-Rollout und Spleissen der LWL-Faser 4 in Horriwil mit der GAW

5.2 Geplante Projekte 2026

Projekte	Arbeiten
Aeschi, Ersatz TS Gallishofstrasse	Ersatz Trafostation durch BKW, Netzanpassungen durch EAW
Aeschi, Ersatz VK Käsereimatte 2	Die bestehende VK Käsereimatte 2 wurde beschädigt und muss ersetzt werden
Etziken, Ringleitung Dägenmoos	Ringleitung VK Dägenmoos – VK Bünackerweg 1
Horriwil, Erschliessung Subingenstrasse GB 1149	Neue VK Subingenstrasse 6 für die Erschliessung der Neubauten Subingenstrasse 27a, 27b und 29a
Ganzes Versorgungsgebiet	Zusätzliche Netzverstärkungen infolge Zunahme von PV-Anlagen
Projekt Smart-Meter-Rollout	Umsetzung Projekt Smart-Meter-Rollout

6 Verteilnetz

6.1 Meldewesen

Nachfolgende Gesuche und Dokumente des Meldewesens wurden im Jahr 2025 bearbeitet:

Beschreibung	Aeschi	Etziken	Hüniken	Horriwil	Total
Hausanschlussgesuche	2	0	0	3	5
Meldewesen*	98	82	12	76	268
Neu installierte Wärmepumpen	8	3	3	6	20
Ladestationen für E-Mobilität	5	5	0	4	14
Anmeldung ZEV/vZEV	1	1	0	1	3

*Technische Anschlussgesuche, Installationsanzeigen, Sicherheitsnachweise, Periodische Kontrollen

6.2 Datennetz / Netzsteuerung / Zählerwesen

Gesamtbestand an Stromzählern per 31.12.2025	1'675
- davon Haushaltszähler	1'652
- davon Gewerbe- und Industriezähler	23

Für Neubauten und Nettomessungen von neuen Photovoltaikanlagen wurden insgesamt 5 neue Stromzähler verbaut. Per 31.12.2025 sind 300 Messstellen mit der Zählerfernauslesung (ZFA) verbunden.

6.3 Netzstatistik

		2024	2025	Zu-/Abnahme
Verteil- und Trennkabinen	Stk.	150	150	0
Stammkabel 400V	m	26'936	26'936	0
Hausanschlusskabel 400V	m	64'293	64'683	+390
Steuerkabel	m	9'038	9'038	0
Hausanschlüsse	Stk.	971	969	-2

6.4 Störungen

Stromausfall in Folge einer Störung der TS Sumpfstrasse in Etziken vom 5. Juni 2025:

Gegen 22:00 h kam es im Versorgungsgebiet der EAW zu einem grossflächigen Stromausfall, nachweislich verursacht durch die TS Sumpfstrasse, die sich im Eigentum der BKW befindet. Nach der ersten Wiedereinschaltung und ein paar Umschaltungen hatte das Versorgungsgebiet der EAW wieder Strom, exklusiv der genannten Trafostation. Offenbar kam es im Sammelschienenraum der MS-Anlage vom Typ FBX zu einem Kurzschluss und die MS-Anlage musste ersetzt werden.

7 Finanzabschluss

7.1 Erfolgsrechnung 01.01.2025–31.12.2025

	2025		2024	
	CHF		CHF	
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen				
Verkauf Netznutzung, Energie	3'709'660.58		4'105'941.83	
Übriger betrieblicher Ertrag	7'455.13		11'517.37	
Bruttoertrag	3'717'115.71	107.2%	4'117'459.20	100.1%
Debitorenverluste, Veränderung Delkredere	1'504.35		-3'714.00	
Rabatte	-249'771.70		-	
Erlösminderungen	-248'267.35		-3'714.00	
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	3'468'848.36	100.0%	4'113'745.20	100.0%
Direkter Aufwand				
Einkauf Netznutzung, Energie	2'412'690.40		4'018'477.34	
Übriger direkter Aufwand	4'196.76		6'388.56	
Unterhalt Netzanlagen	181'365.60		123'971.57	
Direkter Aufwand	2'598'252.76	74.9%	4'148'837.47	100.9%
Bruttoergebnis nach direktem Aufwand	870'595.60	25.1%	-35'092.27	-0.9%
Personalaufwand				
Löhne	88'680.00		71'294.00	
Sozialversicherungen	4'708.15		4'252.80	
Übriger Personalaufwand	2'654.08		752.50	
Personalaufwand	96'042.23	2.8%	76'299.30	1.9%
Übriger betrieblicher Aufwand				
Mietaufwand	-		6'050.00	
Unterhalt, Reparaturen	2'198.90		733.75	
Versicherungen	2'188.05		2'188.05	
Verwaltungsaufwand	100'493.87		115'063.12	
Werbeaufwand	9'405.75		2'815.05	
Sonstiger Betriebsaufwand	6'148.87		6'190.65	
Übriger betrieblicher Aufwand	120'435.44	3.5%	133'040.62	3.2%
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern	654'117.93	18.9%	-244'432.19	-5.9%
Abschreibungen und Wertberichtigungen				
Immaterielle Anlagen und mobile Sachanlagen	24'514.75		37'461.45	
Ortsnetz	37'092.40		40'706.15	
Wertberichtigung Finanzanlagen	0.00		0.00	
Abschreibungen und Wertberichtigungen	61'607.15	1.8%	78'167.60	1.9%
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern	592'510.78	17.1%	-322'599.79	-7.8%
Finanzaufwand	-3'890.16	-0.1%	-4'774.64	-0.1%
Finanzertrag	20'154.40	0.6%	46'483.32	1.1%
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	608'775.02	17.5%	-280'891.11	-6.8%
Ausserordentlicher, periodenfremder Aufwand	-	0.0%	-1'475.01	0.0%
Ausserordentlicher, periodenfremder Ertrag	5'164.23	0.1%	19.50	0.0%
Jahresverlust/-gewinn vor Steuern	613'939.25	17.7%	-282'346.62	-6.9%
Steuern	54'052.70	1.6%	-5'492.80	-0.1%
Jahresgewinn/-verlust	559'886.55	16.1%	-276'853.82	-6.7%

7.2 Bilanz per 31.12.2025

	31.12.2025		31.12.2024	
	CHF		CHF	
Aktiven				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	820'394.90	31.5%	40'993.52	2.1%
Forderungen gegenüber Dritten	1'022'023.06		1'035'549.80	
Forderungen gegenüber Genossenschaftlern	244'135.50		273'420.00	
Delkredere	-63'000.00		-65'000.00	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'203'158.56	46.2%	1'243'969.80	64.5%
Übrige kurzfristige Forderungen	8'816.20	0.3%	21'298.19	1.1%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	0.0%	3'235.08	0.2%
Umlaufvermögen	2'032'369.66	78.0%	1'309'496.59	67.9%
Anlagevermögen				
Finanzanlagen	162'612.34	6.2%	152'613.34	7.9%
Immaterielle Anlagen	7'523.45		7'443.10	
Mobile Sachanlagen	77'036.05		101'261.45	
PV-Anlage	2.00		2.00	
Netzwerk ZFA	217'799.90		201'787.95	
Ortsnetz	740'314.20		729'059.48	
Anschlussgebühren	-631'036.90		-571'777.15	
Sachanlagen	411'638.70	15.8%	467'776.83	24.2%
Anlagevermögen	574'251.04	22.0%	620'390.17	32.1%
Aktiven	2'606'620.70	100.0%	1'929'886.76	100.0%
Passiven				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	616'554.12		736'512.65	
Verbindlichkeiten gegenüber Genossenschaftlern	56'743.45		48'017.15	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	673'297.57	25.8%	784'529.80	40.7%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	33'680.83	1.3%	7'068.16	0.4%
Passive Rechnungsabgrenzungen, kurzfristige Rückstellungen	251'396.60	9.6%	49'029.65	2.5%
Kurzfristiges Fremdkapital	958'375.00	36.8%	840'627.61	43.6%
Fremdkapital	958'375.00	36.8%	840'627.61	43.6%
Eigenkapital				
Anteilscheine	28'300.00	1.1%	29'200.00	1.5%
Gesetzliche Gewinnreserven	6'040.00	0.2%	6'040.00	0.3%
Gewinnvortrag	1'054'019.15	40.4%	1'330'872.97	69.0%
Jahresgewinn/-verlust	559'886.55	21.5%	-276'853.82	-14.3%
Eigenkapital	1'648'245.70	63.2%	1'089'259.15	56.4%
Passiven	2'606'620.70	100.0%	1'929'886.76	100.0%

7.3 Anhang zur Jahresrechnung

	31.12.2025	31.12.2024
Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen		
Bis 10 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend

Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Wertschriften

Die Wertschriften wurden per Bilanzstichtag zum Anschaffungs- und tieferen Marktwert bilanziert.

Delkredere

Das Delkredere wurde mit 5 % der ausstehenden Forderungen berechnet.

Sachanlagen

Gemäss der per 01.01.2017 eingeführten Aktivierungsrichtlinie werden wertsteigernde bzw. die Nutzungsdauer verlängernde Massnahmen am Netz ab 5 Tsd. Fr. aktiviert.

Die vereinnahmten Anschlussgebühren sind unter den Sachanlagen als Minus-Position ausgewiesen (Bruttomethode).

Das Ortsnetz wurde punktuell erneuert oder verstärkt und mehrere Hausanschlüsse realisiert. Dies führte zu Investitionen von 84 Tsd. Fr. Wegen technischer Probleme bei der Datenübertragung gab es 2025 keinen Ausbau im Netzwerk der Zählerfernauslesung. 37 Tsd. Fr. wurden aufgewendet für neue Komponenten.

Verkauf Netznutzung, Energie

Der Stromabsatz verringerte sich um 15 % auf 10,3 GWh, da ein weiterer Industriekunde für den Stromeinkauf auf den freien Markt wechselte. Allerdings blieb die Netznutzung mit 12,3 GWh nahezu stabil gegenüber 2024. Mit den Tarifen 2025 wurden sowohl beim Stromverkauf als auch bei der Netznutzung ein Sommer- und ein Wintertarif eingeführt und die Grundgebühr für die Netznutzung angehoben, um die Fixkosten für Messung etc. besser abzudecken. Aufgrund des geringeren Absatzes und der gesenkten Stromtarife ging der Erlös aus dem Stromverkauf massiv zurück. Bei der Netznutzung führte vor allem der höhere Grundtarif zu mehr Umsatz.

Einkauf Netznutzung, Energie

2025 konnte einerseits von tieferen Preisen für Terminenergie profitiert werden, andererseits mussten für Spot- und Ausgleichsenergie 113 Tsd. Fr. bezahlt werden. 2,9 GWh Terminenergie musste abverkauft werden, glücklicherweise mit einem weitaus geringerem Verlust als dies noch 2024 der Fall war. Der PVA-Boom flachte ab. 2025 wurden 20 PVA / +0,9 GW an das EAW-Netz angeschlossen. Die direkte Rückvergütung von Solarstrom aus dem Versorgungsgebiet verringerte sich aufgrund gesenkter Rückvergütungstarife auf 240 Tsd. Fr. für total 2,5 GWh.

Unterhalt Netzanlagen

Auch 2025 wurden nur die nötigsten Zählerauswechslungen vorgenommen. Beim Unterhalt für die Netzanlagen und die ZFA gab es keine grösseren Arbeiten. Die digitalen Netzpläne wurden für neue Anwendungen vorbereitet, was zu einem Mehraufwand von 22 Tsd. Fr. führte. Neu wird der IT-Aufwand für das Übertragungsnetz und das Messwesen als direkter Aufwand in dieser Position verbucht. Bis 2024 wurde dieser unter dem Verwaltungsaufwand geführt. Für 2025 wurden damit 26 Tsd. Fr. umklassiert.

Personalaufwand

Die Entschädigungen für private Büroinfrastruktur, Kommunikation und Transportmittel an Verwaltungsmitglieder und Mandatierte wird ab 2025 unter dieser Position ausgewiesen anstatt im Verwaltungsaufwand. Dies führte zu einer Verschiebung von rund 10 Tsd. Fr.

Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand bewegt sich neben den Umklassierungen im üblichen Rahmen. Leicht gestiegen sind 2025 die Kosten für Unternehmensberatung, zu einem Teil weil externe Unterstützung für die gesetzlich vorgeschriebene IKT-Selbsteinschätzung (Monitoring Cybersicherheit) benötigt wurde.

Finanzertrag

Der Bilanzwert von Aktien wurde in einem Fall wiederhergestellt, was im Finanzertrag zu 10 Tsd. Fr. Gewinn führte. Die übrigen Beträge stammen aus Dividenden.

7.4 Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2025 CHF	2024 CHF
Gewinnvortrag	1'054'019.15	1'330'872.97
Jahresgewinn/-verlust	559'886.55	-276'853.82
Bilanzgewinn	1'613'905.70	1'054'019.15
Verzinsung 5% vom Anteilscheinkapital	-1'415.00	0.00
Einlage in die gesetzlichen Reserven	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	1'612'490.70	1'054'019.15

7.5 Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 32 624 62 46
www.bdo.ch
solothurn@bdo.ch

BDO AG
Biberiststrasse 16
4500 Solothurn

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision An die Generalversammlung der

Genossenschaft Elektra Äusseres Wasseramt EAW, Etziken

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der Genossenschaft Elektra Äusseres Wasseramt EAW für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag der Verwaltung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Solothurn, 2. März 2026

BDO AG

Remo Rüfenacht

Zugelassener Revisionsexperte

i.V. Deborah Stutz

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisorin

Beilagen
Jahresrechnung
Antrag der Verwaltung im Sinne von Art. 729a Abs. 1 Ziff. 2 OR

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedfirma des internationalen BDO Netzwerkes.